

ANGERMÜNDER NACHRICHTEN



Beilage in dieser Ausgabe

Amtsblatt für die Stadt Angermünde Nr. 11 /2007

Nr. 11 / 17. Jahrgang

20. Dezember 2007

Woche 51

Gänsemarkt zog viele auf den Kleinen Marktplatz



Zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes sang Bürgermeister Wolfgang Krakow wieder, unterstützt von den anderen Organisatoren des Festes, so von Hans-Peter Moser, dem Prenzlauer Bürgermeister. Diesmal war es das neue Angermünde-Lied als Vorgriff auf das Jubiläumsjahr 2008.

Lesen Sie auf Seite 5

2008 feiert Angermünde den 775. Geburtstag – was passiert im 1. Halbjahr?

Dieser Jahreswechsel ist für die Angermünder ein ganz besonderer. Pünktlich am 1. Januar beginnt unser Festjahr „775 Jahre Stadt Angermünde“. Ab 11.00 Uhr verteilen, musikalisch begleitet vom Fanfarenzug, der Bürgermeister, Karnevalisten, Wanderfreunde und jeder, der mitmachen möchte, 775 Pfannkuchen an „Frühaufsteher“ zwischen Markt und Harbigstraße. Mit über 80 Veranstaltungen ist das Festjahrsprogramm bunt und vielfältig und es kom-

men immer noch weitere hinzu. Erster Höhepunkt ist am 25. Januar die Eröffnungsveranstaltung in der Mehrzweckhalle mit Ministerpräsidenten Matthias Platzeck als Ehrengast. Die Festrede hat Herr Dr. Reinhard Schmook übernommen, gebürtiger Angermünder und langjähriger Leiter des Oderlandmuseums Bad Freienwalde. Neben geladenen Gästen sind auch alle Angermünder herzlich willkommen.

Fortsetzung auf Seite 3

Liebe Angermünder Einwohnerrinnen und Einwohner,

gerade in der Weihnachtszeit wird uns wieder einmal bewusst, dass Zeit inzwischen zu einem knappen Wirtschaftsgut geworden ist. Immer wieder haben wir den Eindruck, dass sie nie ausreichend vorhanden ist. Schnell ist das Jahr 2007 vergangen. Wenn wir zurück blicken, dann sehen wir, dass sich viel bewegt und ereignet hat.

Merken Sie beim Erledigen der Weihnachtseinkäufe welchen Liebreiz unsere Innenstadt ausstrahlt? Ist Ihnen, vielleicht nach einem auswärtigen Besuch, aufgefallen, wie schön es zu Hause in unserer „großen“ Stadt mit ihren 23 Ortsteilen ist und wie wohl man sich hier fühlen kann? Angermünde wird im nächsten Jahr 775 Jahre alt. Die Vorbereitungen für das Festjahr sind in vollem Gange und haben schon eine Menge Zeit in Anspruch genommen. Lassen Sie sich anstecken von unserer Vorfreude, gern wollen wir mit Ihnen zusammen diesen besonderen Geburtstag organisieren und natürlich auch dementsprechend feiern. Notieren Sie sich heute schon den 25.01.2008. An diesem Januar-Freitag werden wir das Festjahr in der großen Mehrzweckhalle Angermünde gebührend eröffnen.

Aber jetzt genießen wir erst einmal die freudigen Erwartungen zu Weihnachten. Gerade die Ungeduld, das Warten, die leuchtenden Augen unserer Kinder machen uns bewusst, wie wichtig doch dieses Fest ist.

Wir möchten uns bei allen bedanken die uns auch in diesem Jahr wieder verlässlich zur Seite gestanden haben.

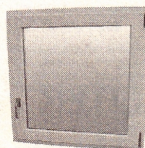
In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest 2007 sowie Gesundheit und Schaffenskraft für 2008

Wolfgang Krakow
Bürgermeister

Gerhard Scholze
Vorsitzender der
Stadtverordneten-
versammlung



Dezember-Fenster



1-flügelig • weiß
86,5cm x 140,5 cm

Euro 98,-
inkl. 19% MwSt

- Wärmeschutzglas Ug=1,2 W/m²K
 - Mitteldichtung BT 58 • einbruchhemmend
 - Markenbeschlag Dreh-Kipp
- (Preis ab Werk, solange Vorrat reicht)

Die Sicherheit gönnt sich mir.
hilzinger
Fenster + Türen GmbH

Nordring 6
16278 Angermünde
Tel (03331) 2737-0
Fax (03331) 2737-30
hilzinger.de

Fenster+Türen

Fröhliche Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen

Sandgrube und Recyclinganlage Mohns Greiffenberg

Biesenbrow Heidenstraße 7
16278 Angermünde

Tel./Fax: 03 33 34 / **5 23**

Funktel.: **01 70 / 3 41 05 60**



Wir wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest,
viel Erfolg für das Jahr 2008 und sagen
Dankeschön für das uns 2007 entgegengebrachte
Vertrauen.

Büro-, Haus- und Gartenservice Heike & Manfred Sonntag GbR

Zum Dorfanger 18
16278 Angermünde / OT Schmargendorf
Tel. 0 33 31 / 2 45 23
Handy 01 74 / 495 35 20



**Frohe Weihnachten und ein gesundes
neues Jahr wünscht Ihnen**

Obst und Gemüse Manfred Zobel

Rosenstraße 12
17278 Angermünde

Telefon
0 33 31 / 2 34 43



Frohe Weihnachten
wünscht Ihnen das Team von



ROSS & REITER
Alles rund um's Pferd

Rosenstr. 6 · 16278 Angermünde

Karneval im Februar

Aus Anlass der 775. Wiederkehr
der Stadtgründung im Jahr 1233
wird der Karnevalclub Anger-
münde e.V. in seiner 21. Session
ein besonderes Programm den
Karnevalisten bieten.

Unter dem Motto „Närrischer
Zeitenwandel“ werden wir unser
Programm

„Angermünde – wie al- les wirklich begann“

präsentieren.

Die Veranstaltungen sind am

02.02.2008 –

Festveranstaltung

08.02.2008 –

Festveranstaltung

09.02.2008 –

Festveranstaltung

jeweils von 19.30- 03.00 Uhr
(Einlass ab 18.30 Uhr)

und am
03.02.2008 –

Seniorenkarneval
von 14.00- 18.00 Uhr (Einlass ab
13.00 Uhr)

Kartenbestellungen sind ab
sofort unter der Rufnummer
03331 20974 möglich.

Der Verkauf erfolgt am
26.01.2008 von 10.00-12.00
Uhr im Schweizer Hof, Anger-
münde

Der Kartenpreis beträgt 13,00 €.
Freuen Sie sich auf einen „Närris-
chen Zeitenwandel“ und küm-
mern Sie sich schon jetzt um die
passenden Kostüme für 775 Jah-
re Zeitgeschichte.

Der Karnevalclub Angermünde
freut sich auf Ihren Besuch.

Interkulturelle Begegnung zuhause • Gastfamilien gesucht!

Schwaben International

e.V. sucht aufgeschlossene Fami-
lien die gerne mit Jugendlichen
aus Südamerika auf Zeit zusam-
men leben würden und sie in ihre
Familie integrieren. Die Schüler-
innen und Schüler kommen aus
Peru und Brasilien, besuchen
dort deutsche Schulen, bzw.
Schulen in denen Deutsch als
erste Fremdsprache gelehrt wird.
Der Deutschlandaufenthalt dient
der Verbesserung ihrer Sprach-
kenntnisse und dem Kennen ler-
nen des hiesigen Alltags.
CALI Deutsche Schule Cali,
Kolumbien

Familienaufenthalt:

5. April bis 5. Juli 2008

31 Schüler(innen), gute
Deutschkenntnisse, 16-17 Jahre

Ausführliche Informatio- nen erhalten Sie bei:

Schwaben International e.V.,
Stuttgarter Str. 67, 70469
Stuttgart

Tel. 0711 - 23729-13, Fax 0711 -
23729-32, email:

[schueler@schwaben-
international.de](mailto:schueler@schwaben-international.de)

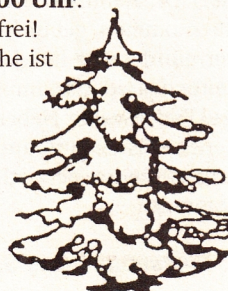
Schwaben International im
Internet: [www.schwaben-
international.de](http://www.schwaben-international.de)

Frauenchor lädt ein

Der **Frauenchor
Schmargendorf** lädt ein in die
Schmargendorfer Kirche zum
Singen am Heiligen Abend
um **16.00 Uhr**.

Eintritt frei!

Die Kirche ist
geheizt!



Angermünder Nachrichten

Herausgeber und Verlag:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon 0 30 / 28 09 93 45,
Fax: 0 30 / 28 09 94 06,
www.heimatblatt.de

**Obkleitung und verantwortlich
für den Gesamthalt:**
Michael Buschner

Die nächsten
Angermünder Nachrichten
erscheinen am
24. Januar 2008.
Anzeigen- und Redaktionsschluss
ist am **11. Januar 2008**.

2008 feiert Angermünde den 775. Geburtstag – was passiert im 1. Halbjahr?

Fortsetzung von Seite 1

Weitere Höhepunkte im ersten Halbjahr sind:

- der Karneval im Februar „Angermünde – wie alles wirklich begann“ – die Jocken wollen den Schleier um Angermündes Vergangenheit lüften,
- der 10. Unternehmerball der Unternehmervereinigung Uckermark e.V. im März, bei dem Unternehmer aus dem ganzen Landkreis erwartet werden,
- das Maifest am 1. Mai, die Angermünder Bautage am 3. und 4., das Europa-Musikfestival am 16. und 17. und am 31. Mai die Frühjahrsmodenschau mit großen Tausch- und Trödelmarkt. Alle diese Veranstaltungen ranken sich um den Stadtgeburtstag.
- das Wolletzsee-Indianerfest am 2. Juni und das Stadtsportfest am 8. Juni, bei dem der AFC Angermünde gegen den 1. FC Magdeburg und die ehemalige DDR- Nationalmannschaft gegen Aus-

wahl Angermünde antreten werden.

Alle diese Veranstaltungen ranken sich um den Stadtgeburtstag.

Neben diesen großen Veranstaltungen gibt es eine Vortragsreihe zur Stadtentwicklung und Stadtgeschichte, einen Schreibwettbewerb zum Thema „Leben in Angermünde“, viele Ausstellungen u.a. auch der ältesten Urkunden unserer Stadt und vieles mehr.

Mit Sommerbeginn steigt das große Stadt- und Blasmusikfest. Vom Kloster bis zum Mündesee gibt es auf mehreren Bühnen „775 x Swing, Jazz und Blasmusik“, außerdem ein Kunterbuntes Allerlei in den Altstadt-Höfen, Mittelalterliches auf dem Kirchplatz, Chorkonzert in der Marienkirche, Kinderspaß am Mündesee, „Hirsch-Wettschwimmen“ zur Rettung des Stadtwappens u.v.m.

Wichtige Termine an diesem Wochenende sind

04. Juli

17.00 Uhr

Eröffnung mit **Fassbieranstich**

05. Juli

10.00 Uhr

Landesblasmusikabscheid Geburtstagsständchen der 775 Musiker

24.00 Uhr

Feuerwerk über dem Mündesee

06. Juli

9.30 Uhr

Festgottesdienst in der St. Marienkirche

13.00 Uhr

Mittelalter Markt um die Marienkirche

11.00 Uhr

Großer Wagenkorso – die Stadt und ihre 23 Ortsteile überbringen die neue Amtskette

Vom Festjahrs-Motto „Wir für uns“ fühlten sich Viele angesprochen. Bürger, Vereine, Einrichtungen und nicht zuletzt unsere Ortsteile bringen sich mit eigenen Ideen und Projekten aktiv in die Programmgestaltung ein. Vieles von dem Geplanten wird erst durch die Unterstützung von Unternehmen möglich.

So ist ein vielfältiges und buntes Festprogramm entstanden. Auch das 2. Halbjahr hält Überraschungen und Interessante Beiträge bereit. Dazu aber in der Juni-Ausgabe der Angermünder Nachrichten.

Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam das Festjahr 2008 zu erleben.

Wolfgang Krakow
Bürgermeister



Angermünder 775-Jahrfeier in Fotos – mitmachen!

Bis 31. Oktober des kommenden Jahres können die Ablichtungen von Ereignissen des Jubiläums und ihren Akteuren eingereicht werden

Der Freundeskreis Fotografie beim Ehm Welk- und Heimatmuseum Angermünde lädt jedermann zur Teilnahme am Fotowettbewerb „Gesichter im Festjahr“ anlässlich der 775-Jahrfeier Angermündes ein: Dokumentiert werden soll praktisch alles, was Menschen für das Jubiläum tun. Gefragt sind nicht nur Fotografien von den Höhepunkten des Jubiläumsjahres, sondern alle Aktivitäten rund um das Ereignis. Daraus soll eine Bilderschau entstehen,

die den Betrachter nochmals das Engagement, die Bemühungen, die Begeisterung und Lebensfreude der Angermünder und ihrer Gäste erleben lässt.

Teilnahmeberechtigt am Fotowettbewerb sind alle Bürger, Berufsfotografen allerdings laufen außer Konkurrenz – sie sind von der Preisvergabe ausgeschlossen, können aber ihre Motive für eine auswertende Ausstellung oder auch für eventuelle Druckerzeugnisse einreichen.

So funktioniert die Teilnahme: Eingereicht werden können maximal 10 Arbeiten (Fotos oder Ausdrucke) als Serie oder Einzelmotive. Für Serienbilder gilt die Mindestgröße 13x18 cm, maxi-

mal 20x30 cm, Einzelmotive mindestens 20x30 cm, maximal 30x45 cm. Die einzelnen Arbeiten sind auf der Rückseite mit Namen und Anschrift des Teilnehmers, Erstellungsdatum und Bildtitel zu beschriften. Mit seiner Teilnahme akzeptiert der jeweilige Fotograf, dass die eingesandten Arbeiten honorarfrei ausgestellt und bei Namensnennung in Publikationen veröffentlicht werden können. Alle Teilnehmer erhalten einen Dankesbrief des Bürgermeisters und eine Teilnahmebestätigung. Die besten Arbeiten werden zur Abschlussveranstaltung und im Rathaus ausgestellt und mit Preisen von 100, 75 und 50 € sowie Sachpreisen ausgezeichnet. Der

Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Preisvergabe erfolgt am 18. Dezember 2008 in der Aula des Gymnasiums. Die Preisträger erhalten eine Einladung. Alle Arbeiten werden nach der Ausstellung dem Stadtarchiv übergeben.

Einsendung der Arbeiten bis 31. Oktober 2008 an: Stadtverwaltung Angermünde, Kennwort „Fotowettbewerb 775“, Markt 24, 16278 Angermünde oder Abgabe im Rathaus. In der Bürgerinformation des Rathauses sind Informationsblätter mit dem Wortlaut der Ausschreibung zum Fotowettbewerb erhältlich. *mpj*



Standortänderung!

Das Geschäft und Fotostudio in Angermünde, Klosterstraße 17
schließt zum 24.12.2007.

Fotografenmeister Rico Klünner eröffnet mit meiner Studioausstattung
und dem Bildarchiv in Schwedt/O., Berliner Straße 47, Tel. 0172 / 782 0964

Ich möchte mich bei meiner langjährigen Kundschaft
bedanken und bin auch weiterhin unter der bekannten
Telefonnummer 03331/298202 erreichbar.

Unserer verehrten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten
wünschen wir **schöne Festtage** und einen
guten Rutsch ins neue Jahr



Schlüsseldienst Helmut Lukat

Tel./Fax: 0 33 31/2 25 56 • Rosenstraße 20
16278 Angermünde



Verkauf • Vermietung • Reparaturservice

Berliner Straße 24-26
17291 Prenzlau
Tel. 0 39 84 / 71 90 50

PKW-Anhänger Neu/Gebraucht

- Lasten- u. Pferdeanhänger
- Boots- u. Mietanhänger
- Ersatzteile
- Werkstatt

Ständig über 50 Anhänger
auf Lager



www.ap-prenzlau.de



A. KOSCHENZ

Steinmetzmeister

- Grabmale, Liegesteine, Einfassungen,
Bronzeschmuck u. a. m.
- Aufarbeiten alter Grabmale

Angermünde
Schwedter Str. 15
- gegenüber AH Ford -
Tel. 0 33 31 / 3 33 63

Schwedt (Oder) • Handelsstraße
- gegenüber Domäne -
Tel. 0 33 32 / 41 80 73
Dienstag und Donnerstag
10:00-12:30 u. 13:30-18:00 Uhr

Samstag nach Vereinbarung

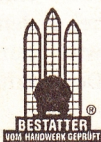
Wenn Trauer hilflos macht ...

Kellner

B E S T A T T U N G E N

Wir sind Tag und Nacht
für Sie zu erreichen:

Klosterstraße 35
16278 Angermünde
Telefon:
(0 33 31) 3 29 83



Auguststraße 11
16303 Schwedt/Oder
Telefon:
(0 33 32) 51 22 31

Das Wetter im November 2007 – alles auf Minus

Dieser November zeigte sich uns
mit vielen Gesichtern.

Zuerst einmal war er noch
herbstlich bunt und mit recht
angenehmen Temperaturen. So
lag denn das Monatsmaximum
der Lufttemperatur (12,8°C)
auch am 2. Montag. Doch der
Laubfall, der schon Ende Okto-
ber begann, setzte an den nassen
Tage vom 5.-11. November dann
so richtig ein. Starke Winde am
6., 7. und 9. November, die in
Böen am 6. und 9.11. auch die
Windstärke 8 erreichten, fegten
die Blätter förmlich von den Bäu-
men.

Auch ein Gewitter konnte noch
am 7.11. beobachtet werden -
laut Bauernregel ein Zeichen für
eine gute Getreideernte im kom-
menden Jahr.

Nachdem es bereits am 5.11.
frostige Temperaturen gab, leg-
te sich das Wetter ab 10.11. mehr
und mehr auf einen vor-

winterlichen Charakter fest. Die
ersten Schneeflocken fielen am
Martinstag (11.11.) und die Ta-
gesmittel der Lufttemperatur
bewegten sich von nun an, abge-
sehen von wenigen Ausnahmen,
knapp unterhalb der Normal-
temperatur. Weitere Schneeflo-
cken gab es am 14., 16., 25. (hier
kam es in den Morgenstunden
zur Ausbildung einer 4 cm star-
ken Schneedecke) und am 26.
November. Das Monats-
minimum der Lufttemperatur
wurde am 28.11. mit -4,3°C (am
Erdboden -7,0°C) gemessen.
Typische Novembernebel traten,
trotz etlicher dunstiger Tage, nur
drei mal, am 5., 18. und 21.11.
auf.

Alles in Allem also ein November
ohne extremes Wetter; in der
Monatsbilanz allerdings, wie es
die Überschrift aussagt, mit
durchweg negativen Abwei-
chungen.

Monatsbilanz

Monatswerte Differenz
zum vieljähri-
gen Mittelwert

mittlere Temperatur(°C):	3,6	4,1	- 0,5 Kelvin
Niederschlagsmenge (Liter):	35,8	44,1	- 19 %
Sonnenscheindauer (Std.):	32,8	49,9	- 34 %
Frosttage (Minimum < 0,0°C):	14		
Bodenfrost:	18		

Herbstbilanz 2007

Nach der, mit dem letzten Som-
mermonat zu Ende gegangenen
16monatigen Periode der zu
warmen Monate, waren alle drei
Herbstmonate zu kalt.
Auch beim Niederschlag zeigte
sich der Herbst im Gegensatz
zum Sommer. Während der
Sommer zu naß war, blieb der

Herbst, trotz der über 60 % über
dem Normal liegenden
Niederschlagssumme im Sep-
tember, im Ganzen zu trocken.
Nur bei der Sonnenscheindauer
glich der Herbst dem vorange-
gangenen Sommer: es gab zu
wenig Sonnenstunden.
Auch der Herbst geht damit in
allen drei Parametern auf Minus.

	Temperatur	Niederschlag	Sonne
September	-0,2 K	+ 26,5 Liter/m ²	- 32,2 Std.
Oktober	-0,8 K	- 25,2 Liter/m ²	- 3,8 Std.
November	-0,5 K	- 8,3 Liter/m ²	- 17,1 Std.
Herbst 2007	-0,5 K	- 7,0 Liter/m ²	- 53,1 Std.

Gundolf Sperling
Wetterwarte Angermünde

Gänsemarkt zog viele auf den Kleinen Marktplatz

Der beste Holz-Hochstapler 2007 des Angermünder Gänsemarktes war kein Angermünder und auch kein Besucher sondern ein junger Süßwarenhändler, der an einem Stand aus Lutherstadt-Wittenberg beschäftigt war. Der Gänsemarkt 2007 war kaum eine halbe Stunde eröffnet, da sorgte er bereits für eine rekordverdächtige Höhe beim Kaminholzstapeln im Zeitlimit von zwei Minuten. Der junge Mann packte zu, als ob er täglich Holz übereinander legt. Was Enrico Slepitschka stapelte, war schon kein Stapel mehr. Sein „Turm“ brachte es auf stattliche, rekordverdächtige 2,40 Meter. Kurz zuvor hatte die Eberswalderin Doris Julian als erste eine Höhe von 1,20 Meter geschafft. Auch beachtlich, schien es doch, als ob sie das erste Mal in ihrem Leben überhaupt solche großen Scheite in den Händen hielt. Und zwei Tage später verbesserte Enrico seinen Rekord noch einmal auf 2,57 Meter. „Der Weihnachtsbraten ist gerettet“, freute er sich. Denn als Siegerpreis lockte eine von Gänsepapa Otto Betker gestiftete Gans.

Das Holzstapeln ist eine längst traditionelle Aktion der Weihnachtsmann & Co KG, die den Gänsemarkt gemeinsam mit dem Tourismusverein Angermünde auf die Beine stellt. Wer stapeln will, zahlt 2 €. Dafür winkt dem Tagesbesten ein fetter Weihnachtsbraten – eine Gans, geschlachtet, gefrostet



Im Hohen Steinweg am Gänsemarkt erwarteten den Knecht Ruprecht viele Kinder und Erwachsene.

oder noch quicklebendig. Der Erlös kommt wie der Gewinn aus dem Glühweinverkauf und vom Fotografieren mit dem Weihnachtsmann einem sozialen Zweck zugute: Mit diesem Geld wird jeweils einer sozial bedürftigen Familie geholfen. Beim Glühweinverkauf halfen übrigens auch die Bürgermeister aus Prenzlau und Schwedt, Hans-Peter Moser und Jürgen Polzehl. Das Angermünder Stadtoberhaupt hatte zuvor einer weiteren Tradition folgend zur Eröffnung ein Lied geschmettert – das neue Angermünde-Lied, das auch den „Gänsemarkt im Altstadtflair hier in Angermünde“ besingt. Socken- und Strickjackenhändler sind auch 2007 nicht auf dem Angermünder Gänsemarkt zu finden gewesen. Ob Glühwein oder Punsch, Pfeffernüsse oder Lebkuchen, Stollen oder kräfti-

ger Imbiss – alle Stände sorgten für vorweihnachtliches Flair. Selbst die Ofenpräsentation von Ofenbaumeister Roland Krause aus Polßen passt hierhin. Sein ausgestellter Rundkachelofen mit Sichtfenster verbrennt nur Holz und passt so richtig zum heimeligen Weihnachtsabend, während draußen die Kälte tobt. Vom englischen Kindertheater am ersten Tag bis zur Schlagerweihnacht mit Antenne Brandenburg und Schlagerstar Gerd Christian am letzten Tag war ständig etwas los auf der Bühne. Die Angermünder hatten immer etwas zum Erleben, Futtern und Süffeln.

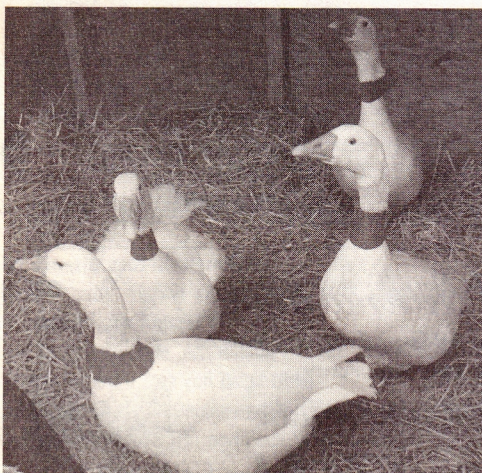
Ein großes Ereignis war einmal mehr auch die Ankunft des

Weihnachtsmanns traditionell am Sonnabendnachmittag um 14.30 Uhr. Er lockte viele Familien heraus. Schon am Bahnhof fanden sich viele ein, wo der Weihnachtsmann eine Kutsche von Eckhard Lehmann aus Sternfelde bestieg, begleitet von zwei Engeln und einen schweren Sack auf der Schulter. Aus dem verteilten sie während der Fahrt zum Gänsemarkt unzählige Süßigkeiten, warfen sie in die dicke Traube hinein, die sich sofort hinter der Kutsche bildete. Am Gänsemarkt erwartete den Weihnachtsmann dichtes Gewimmel, wieder schüttelte er viele Kinderhände und steckte ihnen etwas Naschhaftes zu. Ein Junge hatte wohl gerade das Märchen von Väterchen Frost gesehen, jedenfalls sagte er ganz enttäuscht: „Ich dachte, der Weihnachtsmann kommt mit dem Schlitten.“ „Aber wie denn, mein Junge – es liegt doch gar kein Schnee“, sagte die Mutter ganz verwundert. Kinderträume.

Text und Fotos: mpj



Der Gänsemarkt ist ein echter Weihnachtsmarkt – mit ausschließlich vorweihnachtlichen Angeboten.



Das erste Mal seit 2004 atmen die namensgebenden Gänse keine „gesiebte Luft“ in ihrem Gatter. Die Vogelgrippe war weit weg und so konnten sie zum Glück endlich wieder einmal ohne Schutzvorhang angeschaut werden.



Gebannt lauschen die Kinder dem Weihnachtsmärchen auf der Bühne.

Zum Jubiläum extra stark – der Angermünder Heimatkalender 2008

Er ist der bisher schwerste und dickste unter all seinen Vorgängern, der siebenunddreißigste in Reihe seit 1972. Der erste mit einem farbigen Bild auf dem Umschlag, sagt Wolfgang Blaschke, Verfasser des Vorworts und einiger Kapitel im gerade veröffentlichten „Heimatkalender 2008“. Ein Blick ins Archiv aber zeigt: Von 1986 bis 1989 und nach der Wende 1991/92 besaß der Kalender bereits Umschläge mit Farbbild.

„Die 30 Seiten mehr haben einen guten Grund – der Kalender steht natürlich ganz im Zeichen der 775-Jahrfeier. Und dazu gehören seit 2003 auch die Dörfer als Ortsteile. Da der Heimatkalender traditionell dem Gebiet des Altkreises Angermünde verpflichtet ist, befassen sich verschiedene Kapitel mit ihnen von Herzsprung bis Casekow“, erläuterte Wolfgang Blaschke bei der Präsentation des Kalenders in der Angermünder Ehm Welk-Buchhandlung. Inhaberin Karla Schmook hat einen wesentlichen Teil der Auflage geordert, dieses Buch gehört alljährlich zu den Rennern. Diesmal ist er zum Preis von 9,50 € zu haben.

Die Zeit zwischen Redaktionschluss und Druckbeginn war noch nie so eng. „Wir haben es trotzdem geschafft“, freut sich Hardy Nauendorf. „Es wurde schon gedruckt, da lief noch die



Ein Exemplar für Bürgermeister Wolfgang Krakow – die Stadt hat den Kalender mit einem vierstelligen Betrag gefördert. Insgesamt gab es 40 Sponsoren. Ohne sie müsste der Kalender das Doppelte vom Verkaufspreis (9,50 €) kosten.

Arbeit an den letzten Kapiteln – aber wir wurden Anfang Dezember fertig.“

Er hat viele Spuren verfolgen, zusätzliche Recherchen in Landes- und Bundesarchiven anstellen müssen, um brauchbare Ergebnisse für seine seit 2000 betriebene Forschung in Sachen Angermünder Bürgermeister vorlegen zu können. „Über die ersten Jahrhunderte der Angermünder Stadtgeschichte gibt es fast gar keine Unterlagen, vieles ging bei den großen Bränden verloren. Aber auch im 20. Jahrhundert mussten Lücken geschlossen werden, so besitzt das Stadtarchiv kaum Dokumente über die Zeit von 1933 bis 45.“

Dabei deckte der Autor interessante Interna der Nazis auf – wie sich der eine, durch den anderen verleumdete „Parteigenosse“ gegen diese Intrige wehrte, sich nicht auf das bei den Nazis so beliebte unter den Teppich kehren einließ und dafür schließlich nach Zehdenick abgeschoben wurde. Eines allerdings stört: Volkhard Maaß' Darstellung der Nazizeit, wenn er zum Beispiel die harmlose Formulierung von „freien Sitzen“ der SPD und KPD ohne kritische Bewertung übernimmt. So einfach kann man über den politischen Terror der Nazis nicht hinweggehen, die zu den „freien Sitzen“ führten. Da müssen schon

ein paar Zusammenhänge erläutert werden.

Ingo Wendt steuerte die Geschichte des 2008 immerhin schon 125-jährigen Görsldorfer Gestüts bei – das zu Zeiten des Adels Ruhm erlangte und sich diesen auch in der DDR wieder erarbeitete, obwohl das englische Zuchtmaterial fehlte. Peter Schröder sagte dazu bei der Präsentation: „Es ist dem Fleiß und großen Einsatz der Gestütsmitarbeiter zu danken, die ab 1947 allmählich eine neue Qualität in der Zucht erreichten, die international erfolgreiche Pferde wie Fahneträger und Wildschütz hervorbrachte und eine Zucht, deren Tiere großen finanziellen Wert erlangten, die der DDR viele Devisen einbrachten.“

Gundolf Sperling erzählt die Geschichte der Angermünder Wetterwarte (wie die Einrichtung heute heißt), die 2008 genau 100 Jahre alt wird. Holm Discher zeigt Zusammenhänge auf, ob der spätere Reichskanzler Bismarck tatsächlich dazu beitrug, dass 1847 die Angermünder Zeitung gegründet wurde – vor 160 Jahren. Diese und viele andere Kapitel machen den Heimatkalender 2008 äußerst interessant. Wer sich nur ein Fünkchen für seine Heimatstadt interessiert, kommt an dem Buch nicht vorbei.

mpj

www.regiopunkt.de

aktuelle Angebote zum
brandenburgischen
Tourismus und Bahnverkehr

Frohe Weihnachten und ein gesundes
neues Jahr wünscht Ihnen

BuKi

Fachmarkt für Mutter & Kind
Spielzeug und mehr

Berliner Straße 62
16278 Angermünde
Tel. 01 74 / 202 58 91
e-mail: zwergenland-richter@t-online.de



Bei Vorlage dieses
Coupons 20% Rabatt
auf Ihren Einkauf
bis 31.12.2007

Frohe Weihnachten

Allen meinen Kunden und Geschäftspartnern wünsche
ich frohe Festtage und einen guten Rutsch

Schön Nähstube



Zum Fädehen

Inh. Ingeborg Kempe



Schleusenstraße 12 · 16278 Angermünde · Tel.: 01 73 / 466 73 94

AMTSBLATT für die Stadt Angermünde

Angermünde, 20. Dezember 2007 – Nr. 11/2007 – 17. Jahrgang Herausgeber: Stadt Angermünde – der Bürgermeister

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:

- kostenlose Verteilung an die Haushalte der Stadt Angermünde
- kostenlose Abgabe während der öffentlichen Sprechzeiten bei der Stadt Angermünde, Markt 24, 16278 Angermünde
- auf Antrag Versendung gegen Erstattung der Versand-/Zustellungskosten

Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis Amtsblatt

1. Änderungssatzung über die Straßenreinigung und Winterwartung sowie die Erhebung von Straßenreinigungs- und Winterwartungsgebühren in der Stadt Angermünde (Straßenreinigungssatzung)
2. Bekanntmachung Beschluss Nr.: BV -101/2007
3. Nachtragshaushaltssatzung des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ für das Haushaltsjahr 2007
4. Haushaltssatzung des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ für das Haushaltsjahr 2008

1. Inhaltsverzeichnis „nach Ende amtliche Bekanntmachung“

1. Ausschreibung hauptamtliche Bürgermeisterin / hauptamtlichen Bürgermeister
2. Ausschreibung Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten
3. Mitteilung des Fundbüros der Stadt Angermünde

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und Winterwartung sowie die Erhebung von Straßenreinigungs- und Winterwartungsgebühren in der Stadt Angermünde (Straßenreinigungssatzung)

Aufgrund des § 5 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg in der Neufassung vom 10. Oktober 2001 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juni 2005 (GVBl. I S. 210) sowie des § 49 a des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2005 (GVBl. I S. 218) sowie der §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I S. 174), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. April 2005 (GVBl. I S. 170) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Angermünde in ihrer Sitzung am 12.12.2007 folgende Satzung beschlossen:

Die Satzung über die Straßenreinigung und Winterwartung sowie die Erhebung von Straßenreinigungs- und Winterwartungsgebühren in der Stadt Angermünde (Straßenreinigungssatzung) vom 25.11.2004 wird wie folgt geändert und ergänzt:

1.) § 1 werden folgende Absätze 5 und 6 angefügt:

- (5) Reinigung und Winterwartung sind so auszuführen, dass die Verkehrsflächen, insbesondere Pflasterfugen, nicht beschädigt werden.
- (6) Über die Reinigung und Winterwartung hinaus sollen zu den öffentlichen Straßen gehörende Grünbereiche bzw. an diesen liegende öffentlich zugängliche Grünflächen über das durch Sicherheit und Ordnung gebotene Maß hinaus in einem Zustand gehalten werden, der dem Ortsbild zuträglich ist.
Soweit nach § 2 den Eigentümern der erschlossenen Grundstücke die Reinigungspflicht übertragen wird, sollen diese insbesondere durch ein den örtlichen Gepflogenheiten entsprechend regelmäßiges Mähen betreffender ihrem Grundstück zugewandter Flächen die Erfüllung dieser städtischen Aufgabe unterstützen.

2.) Das Straßenverzeichnis zu §§ 1 und 2 Straßenreinigungssatzung wird bezüglich der aufgeführten Straßen wie folgt geändert:

Straßenname	Straßenart	Anzahl d. Reinig.pro Woche	Leistungserbringung durch die Stadt	die Anlieger
1	2	3	4	5
Emailgasse	1	1	1	-
Oderberger Straße (Str. d. Friedens bis Ortsausgang)	2	0,5	1	-
Schloßwall	1	1	1	-
Straße d. Friedens Hauptzug	2	0,5	1	-
Parkweg	1	0,5	3	2
Zuchenberger Straße	1	0,5	3	2
Straßen im OT Dobberzin				
Schwedter Straße	2	0,5	3	2
Straßen im OT Frauenhagen				
An der Welse (Hauptzug Rest ab Ende Ortslage)	3	gemäß §10	3	gemäß §10

Die Angermünderstraße Ausbau wird ab ihrer Umbenennung als Steinstraße ausgewiesen.
Die Straße Ziethen-Mühle wird wegen Einziehung gestrichen.

3.) § 8 Abs. 1 und 4 Straßenreinigungssatzung werden wie folgt geändert:

(1) Die Pflicht zur Zahlung der Jahresgebühr entsteht zu Beginn des Kalenderjahres. Sie entsteht jedoch nicht vor dem Ersten des Monats, der auf den Beginn der regelmäßigen Reinigung oder Winterwartung der Straße folgt. Sie erlischt mit dem Ersten des Monats, in dem die regelmäßige Reinigung oder Winterwartung eingestellt wird.

(4) Die Gebühr wird mit ihrem Gesamtbetrag am 1. Juli des Veranlagungsjahres, jedoch nicht vor Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Abgabenbescheids, fällig.

Die Gebühr, die sich nach dem bekannt gegebenen Abgabenbescheid für vorangegangene Fälligkeitstage ergibt, ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Abgabenbescheids zu entrichten.

4.) § 6 Abs. 4 Straßenreinigungssatzung wird wie folgt geändert:

(4) Bei einer einmaligen wöchentlichen Reinigung beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Quadratwurzel Grundstücksfläche (Absätze 1 bis 3)

für die Reinigung der Fahrbahn (ohne Winterwartung)

im Jahre 2005	3,19 €,
im Jahre 2006	3,19 €,
ab dem Jahr 2007	1,62 €.

Wird vierzehntägig gereinigt, halbiert sich der entsprechende Gebührenanteil, wird mehrmals wöchentlich gereinigt, vervielfacht er sich entsprechend.

Die Jahresgebühr für die Winterwartung der Fahrbahn beträgt je Meter der Quadratwurzel aus der Grundstücksfläche

im Jahre 2005	0,22 €,
im Jahre 2006	0,24 €,
im Jahre 2007	0,24 €,
ab dem Jahr 2008	0,24 €.

Die Häufigkeit der wöchentlichen Reinigungen der einzelnen Straßen ergibt sich aus dem Straßenverzeichnis.

5.) Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend am 01.01.2005 in Kraft.

Angermünde, den 13.12.2007

Krakow
Bürgermeister

(Siegel)

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Gemeindeordnung enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, beim Zustandekommen vorstehender Satzung unbeachtlich ist, wenn die Verletzung nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt unter der Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Angermünde, 13.12.2007

Krakow
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und Winterwartung sowie die Erhebung von Straßenreinigungs- und Winterwartungsgebühren in der Stadt Angermünde (Straßenreinigungssatzung) vom 13.12.2007, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Angermünde, 13.12.2007

Krakow
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadtverwaltung Angermünde

Die Stadtverordnetenversammlung Angermünde hat in ihrer Sitzung am 12.09.2007 mit Beschluss Nr. BV – 101/2007 gemäß § 10 BauGB die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Wohnungsbaustandort Dobberzin – Nord“ als Satzung beschlossen.

Diese 2. Änderung besteht in der Verschiebung der Baugrenze auf dem Grundstück „Gemarkung Dobberzin, Flur 3, Flurstück 122“ um 5,00 m in nordöstliche Richtung, um Baurecht für die geplante Gebäudeerweiterung zu schaffen.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Wohnungsbaustandort Dobberzin-Nord“ kann von jedermann im Stadtbauamt Angermünde, Heinrichstraße 12 zu den Dienstzeiten eingesehen werden.

Auskünfte über den Inhalt erteilen die Mitarbeiter des Stadtbauamtes.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Wohnungsbaustandort Dobberzin-Nord“ tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Angermünde, 23.10.2007

Krakow
Bürgermeister

(Siegel)

Bekanntmachungsanordnung

Der vorgenannte Beschluss Nr. BV – 101/2007 vom 12.09.2007 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der in § 214 Abs.1 Satz 1 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden ist. Bezüglich der Fälligkeit bzw. des Erlöschens von Entschädigungsansprüchen gelten die §§ 39 und 44 BauGB.

Angermünde, 23.10.2007

Krakow
Bürgermeister

Nachtragshaushaltssatzung des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ für das Haushaltsjahr 2007

Aufgrund des § 79 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Verbandsversammlung vom 14.11.2007 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

1. Mit dem Nachtragshaushalt werden:

erhöht um EURO	vermindert um EURO	und damit der Gesamtbetrag des <u>Haushaltsplanes</u> <u>einschl. der Nachträge</u> gegenüber bisher EURO	nunmehr festgesetzt auf EURO
----------------------	--------------------------	--	------------------------------------

1.1. Verwaltungshaushalt

Einnahmen			
128.200,00	0,00	3.153.900,00	3.282.100,00
Ausgaben			
128.200,00	0,00	3.153.900,00	3.282.100,00

1.2. Vermögenshaushalt

Einnahmen			
129.300,00	0,00	1.338.400,00	1.467.700,00
Ausgaben			
129.300,00	0,00	1.338.400,00	1.467.700,00

§ 2

2. Es werden neu festgesetzt:

- 2.1. Kredite werden nicht in Anspruch genommen.
2.2. Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht vergeben.
2.3. der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt unverändert.

§ 3

3. Der Beitragssatz bleibt unverändert.

§ 4

entfällt

§ 5

4. Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben sind erheblich, wenn sie den Betrag von 50.000,00 EURO überschreiten. Gemäß § 81, Abs. 1 Gemeindeordnung entscheidet im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt bis zur Höhe von 50.000,00 Euro der Geschäftsführer, darüber hinaus der Verbandsvorstand.
5. Gemäß § 79, Abs. 1 und 3 Gemeindeordnung wird die Geringfügigkeit der Ausgaben bis zu einer Höhe von 200.000,00 EURO festgesetzt.

Passow, den 14.11.2007

Krause
Verbandsvorsteher

Bekanntmachung der 1. Nachtragssatzung für den Haushaltsplan 2007:

Die vorstehende 1. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2007 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der 1. Nachtrag für den Haushaltsplan 2007 liegt ab 15.11.2007 zur Einsichtnahme im Verbandssitz des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“, Schwedter Str. 31 in 16306 Passow an Arbeitstagen in der Zeit von 09.00-15.00 Uhr aus.

Passow, den 14.11.2007

Stornowski
Geschäftsführer

Haushaltssatzung des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ für das Haushaltsjahr 2008

Auf der Grundlage des § 65 Wasserverbandsgesetz, des § 6 Gesetz über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden, der §§ 76 ff Gemeindeordnung für das Land Brandenburg sowie des § 25 der Verbandssatzung des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ in den zur Zeit gültigen Fassungen wird folgende Haushaltssatzung erlassen.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird im

Verwaltungshaushalt

in der Einnahme 3.136.600,00 EURO

in der Ausgabe 3.136.600,00 EURO

im

Vermögenshaushalt

in der Einnahme 1.096.600,00 EURO

in der Ausgabe 1.096.600,00 EURO

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt.

1. Kredite werden nicht in Anspruch genommen.
2. Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht vergeben.
3. Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2008 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden, dürfen den Höchstbetrag von 153.300,00 EURO nicht übersteigen.

§ 3

Die Beitragssätze für das Haushaltsjahr 2008 werden mit 9,20 EURO je ha veranschlagt. Die Zahlungen werden quartalsweise erhoben und sind zum

15.02. I. Quartal

15.05. II. Quartal

15.08. III. Quartal

15.10. IV. Quartal

fällig.

§ 4

entfällt

§ 5

1. Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben sind erheblich, wenn sie den Betrag von 50.000,00 EURO überschreiten. Gemäß § 81 Abs. 1 Gemeindeordnung entscheidet bis zur Höhe von 50.000,00 EURO der Geschäftsführer, darüber hinaus der Verbandsvorstand.
2. Gemäß § 79 Abs. 1-3 Gemeindeordnung wird die Geringfügigkeit der Ausgaben bis zu einer Höhe von 200.000,00 EURO festgesetzt.

Passow, den 14.11.2007

Krause
Verbandsvorsteher

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2008:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Haushaltsplan 2008 liegt ab 15.11.2007 zur Einsichtnahme im Verbandssitz des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“, Schwedter Straße 31 in 16306 Passow an Arbeitstagen in der Zeit von 09.00-15.00 Uhr aus.

Passow, den 14.11.2007

Stornowski
Geschäftsführer

Stellenausschreibung

Die amtsfreie Stadt Angermünde, Landkreis Uckermark schreibt die Stelle der / des

hauptamtlichen Bürgermeisterin / hauptamtlichen Bürgermeisters

aus.

Die Stadt Angermünde liegt nordwestlich von Berlin an der Schnittstelle zwischen dem Biosphärenreservat Schorfheide / Chorin und dem Naturpark Unteres Odertal.

Die ca. 14.700 Einwohner zählende Stadt Angermünde besteht aus der Kernstadt Angermünde sowie 23 Ortsteilen. Weitere Informationen zur Stadt befinden sich auf der Internetseite www.angermuende.de.

Die Bürgermeisterin / der Bürgermeister wird am 06. April 2008 von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Angermünde für die Dauer von 8 Jahren direkt gewählt.

Wählbar ist, wer Deutscher im Sinne des Art. 116 Abs.1 des Grundgesetzes oder Unionsbürger ist, am Wahltag das 25. Lebensjahr vollendet hat, in der Bundesrepublik seinen Hauptwohnsitz hat und die Voraussetzungen des § 145 Beamtengesetz für das Land Brandenburg erfüllt.

Es erfolgt eine Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit (Eingruppierung A 15). Daneben wird eine Dienstaufwandsentschädigung gewährt. Es wird erwartet, dass der / die Bürgermeister(in) seinen/ ihren Wohnsitz in Angermünde hat oder nimmt.

Neben der Bewerbung ist die Einreichung eines förmlichen Wahlvorschlags durch die Einzelbewerberin / den Einzelbewerber oder durch Parteien/ politische Vereinigungen/ Wählergruppen notwendig. Der Wahlvorschlag ist bis zum 38. Tag vor der Wahl (28.02.2008) 12:00 Uhr beim zuständigen Wahlleiter einzureichen.

Mit der Bewerbung kann gleichzeitig das Einverständnis erklärt werden, dass den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung insgesamt oder einzelnen Fraktionen die Bewerbung bekannt gegeben und Einsicht in die Unterlagen gewährt wird. Die Abgabe oder Nichtabgabe einer solchen Erklärung hat auf die ordnungsgemäß eingereichte Bewerbung keinen Einfluss.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnisse, Führungszeugnis, Übersicht über den üblichen beruflichen Werdegang usw.) werden erbeten bis 27. Februar 2008 (keine Ausschlussfrist) an:

Stadt Angermünde
– die Wahlleiterin –
Kennwort: Bürgermeisterwahl
Markt 24
16278 Angermünde

Auf die öffentliche Wahlbekanntmachung, die spätestens am 60. Tag vor der Wahl im Amtsblatt für die Stadt Angermünde durch die Wahlleiterin erfolgt, wird hingewiesen.

Wahlleiterin:
Sabine Thomä
Telefon: 03331 / 26 00 51
Fax: 03331 / 26 00 45
e-mail: s.thomae@angermuende.de

Achtung Schulabgänger!

Haben Sie den Abschluss der 10. Klasse mit der Fachoberschulreife bzw. sagt Ihre Abschlussprognose des Zeugnisses der Klasse 9 diesen Abschluss voraus, dann sollten Sie sich für die Ausbildung zum / zur

Verwaltungsfachangestellten

bewerben.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **18.01.2008** an:

Stadt Angermünde

Personalamt • Markt 24 • 16278 Angermünde

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Die theoretische Ausbildung findet am OSZ I Bernau statt.

Ihre Bewerbungsunterlagen sollten Folgendes beinhalten:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Lichtbild
- Kopie des letzten aktuellen Zeugnisses
- Bescheinigung der ärztlichen Eignungsuntersuchung bei unter 18-Jährigen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Mitteilung des Fundbüros der Stadt Angermünde

Im Fundbüro der Stadt Angermünde sind folgende Fundsachen vorhanden.

Die Eigentümer werden gebeten bis zum 31.01.2008 ihr Eigentum abzuholen. Über diesen Zeitraum hinaus gelten die Regelungen der §§ 973 und 976 BGB.

Lfd. Nr.	Tag des Fundes	Fundgegenstand
1	30.06.2007	Schlüsselbund
2	14.07.2007	Schlüsseltasche
3	21.07.2007	Schlüsselbund
4	07.08.2007	Fotoapparat
5	22.08.2007	Damenfahrrad
6	23.08.2007	Damenfahrrad
7	05.08.2007	Damenfahrrad
8	05.08.2007	Damenfahrrad
9	05.08.2007	Mountainbike
10	11.08.2007	Elektro Poket bike
11	15.08.2007	Herrenfahrrad
12	22.08.2007	Mountainbike
13	07.09.2007	Damenfahrrad
14	17.09.2007	Schlüsselbund
15	21.09.2007	Handy
16	28.09.2007	Kinderfahrrad
17	29.09.2007	Kinderfahrrad
18	04.10.2007	Schlüsselbund
19	22.10.2007	Schlüsselbund
20		Herrenfahrrad
21		Damenfahrrad
22	24.10.2007	Herrenfahrrad
23	23.10.2007	Fernglas
24	26.10.2007	Kinderfahrrad
25	17.11.2007	Mountainbike

Sewekow
Sachgebietsleiter Ordnungsamt

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes für die Stadt Angermünde: Der Bürgermeister

Impressum: Herausgeber: Stadt Angermünde, Der Bürgermeister
Verantwortlich: Haupt- und Rechtsamt, Herr Michael Martin

Anschrift: Markt 24, 16278 Angermünde
Telefon: 0 33 31 / 26 00 - 0



Dezember 2007 / Januar 2008

Veranstaltungen

- 23.12.2007 15.00-17.00 Uhr Weihnachtsfahrt mit Fahrgastschiff „Onkel Albert“
Eine Bootspartie auf dem Uckersee mit Kuchen und Glühwein.
Prenzlau, Uckerpromenade 44,
Tel.: 03984 832089
- 24.12.2007 22.00 Uhr Weihnachtliche Orgelmusik
Orgel: Dieter Glös
Angermünde, St. Marienkirche,
Tel.: 03331 20289
- 25.12.2007 20.00 Uhr Oldiedisco
Musik der 70er, 80-er und 90er Jahre.
Kerkow, Speicherstube, Eintritt 5,00 €,
Tel.: 03331 262935
- 31.12.2007 Silvesterparty für Eltern und Kinder
Livemusik und Silvesterbuffet
Kerkow, Speicherstube, Eintritt 50,- € p.P.
über 12 Jahre, Tel.: 03331 262935
- 31.12.2007 16.00 Uhr Orgelkonzert zum Jahresausklang
Orgel: Dieter Glös
Angermünde, St. Marienkirche, Eintritt 8,00
€, erm. 5,00 €, Tel.: 03331 20289
- 01.01.2008 ab 11 Uhr Verteilung von 775 Pfannkuchen in historischen Kostümen
mit Fanfarenzugbegleitung
Angermünde, Altstadt - Weststadt,
Tel: 03331 260032
- 12.01.2008 20.00 Uhr ABBA's Greatest
Show mit originalgetreuen Choreographien
Angermünde, Mehrzweckhalle
Ticketotline: 0 33 31 / 29 76 60

Kunst & Kultur

- **Ehm Welk- und Heimatmuseum**
Puschkinallee 10, 16278 Angermünde, Tel.: 03331/33381
Öffnungszeiten: Mi-So 13.00-17.00 Uhr; www.museumangermuende.de
Ausstellungen:
– Dauerausstellung zum Leben und Werk des Schriftstellers Ehm Welk
– „Ans Licht geholt! Einblicke in den Museumsfundus“
– bis 31.01.2008 „Märchenhafte Bilder Grimms Märchen und ihre Illustrationen“
- **Franziskaner-Klosterkirche**
Klosterstraße, 16278 Angermünde, Tel: 03331/32249
- **Atelier „Am Kloster 37“**
16278 Angermünde, Am Kloster 37, Tel.: 03331/301370
Atelier für GefILZtes von Birgit Uhlig
Atelier für Skulptur, Baukeramik und Malerei von Christian Uhlig
geöffnet: Do 11-19 Uhr und nach Vereinbarung
- **Atelier Sieglinde**
16278 Angermünde, Fischerstr. 21, Tel.: 03331/301185
Leinenkleidung – kunsthandwerklich gefertigt – Aquarellbilder
- **Galerie am Mündesee**
Werke der Hartgesteinsymposien in Altkünkendorf und Angermünde
am Ufer des Mündesees

Unterhaltung & Freizeit & Wissen

- **Tierpark Angermünde**
Puschkinallee 12b, 16278 Angermünde, Tel.: 03331/32143
Öffnungszeiten: April–Okt. tägl. 07.00–18.00 Uhr, Nov.–März 07.00–16.00 Uhr
Zooschule auf tel. Anmeldung 03331/23834
- **Jugendkulturzentrum „Alte Brauerei“**
Heinrichstrasse 11, 16278 Angermünde, Tel.: 03331/32534, www.braue.de
- **Uckermärkische Wanderfreunde**
Rudolf-Breitscheid-Str. 78, 16278 Angermünde, Tel.: 03331/33101
- Mo, 31.12.** Silvesterwanderung, 6 km
Mit gemütlichem Jahresausklang im
Fitness-Center
Treffpunkt 10.00 Uhr Sportplatz
- Di, 01.01.** Neujahrswanderung – 775
Jahre Angermünde
Treffpunkt 10.00 Uhr Klausse
- **Begegnungsstätte der Volkssolidarität – Haus der Generationen**
Straße des Friedens 5a, 16278 Angermünde, Tel.: 03331/32435
Zur Freizeitgestaltung laden wir **alle Bürger** ein, sich in unserem Haus wohl zu fühlen. Sie können nicht nur den Essensdienst in Anspruch nehmen, sondern neben vielen Freizeitaktivitäten auch mit Ihren Freunden oder Kollegen einen gemütlichen Abend verbringen. Für Fragen und Wünsche stehen wir Ihnen telefonisch zur Verfügung.
- Do, 20.12.07** 9.00-13.00 Uhr Sprechstunde des Reiseclubs
13.30 Uhr Vorweihnachtliche Lieder im Haus der Generationen
- Mi, 02.01.08** 10.30 Uhr Wir halten uns fit! – Gymnastik unter Anleitung
18.30 Uhr Weight Watchers 11,- €
- Do, 03.01.08** 09.00-13.00 Uhr Reiseclub für Senioren-Reisen
13.30 Uhr Kaffeeklatsch und Neujahrsgruß
- Mo, 07.01.08** 19.00 Uhr Der Stadtchor singt in das neue Jahr
- Di, 08.01.08** 13.00 Uhr Wir spielen Rommé u. SkipBo
18.30 Uhr Wer hat Lust Schach zu spielen?
19.00 Uhr Separates Treffen der anonymen Alkoholiker
- Mi, 09.01.08** 10.30 Uhr Seniorengymnastik unter Anleitung 1,- €
14.15 Uhr Wir dreschen Karten und spielen ohne uns zu ärgern
18.30 Uhr Weight Watchers – Weihnachtsspeck muss weg! 11,- €
- Do, 10.01.08** 09.00-13.00 Uhr Reiseclub für Senioren-Reisen
13.30 Uhr Wir sticken, häkeln und stricken
- Mo, 14.01.08** 19.00 Uhr Der Stadtchor stimmt Winterlieder an
- Di, 15.01.08** 13.00 Uhr Wir laden ein zum Spielenachmittag
18.30 Uhr Wer möchte, kann sich im Schach versuchen.
19.00 Uhr Treffen der anonymen Alkoholiker
- Mi, 16.01.08** 10.30 Uhr Seniorengymnastik unter Anleitung
14.30 Uhr Diabetiker treffen sich
18.30 Uhr Weight Watchers- Gesund abnehmen 11,- €
- Do, 17.01.08** 09.00-13.00 Uhr Reiseclub für Senioren-Reisen
13.30 Uhr Winterspaziergang mit Glühwein und Schmalzstullen
- Mo, 21.01.08** 19.00 Uhr Immer ein Liedchen auf den Lippen, der Stadtchor probt
- Di, 22.01.08** 13.00 Uhr Wer hat Spaß am Spielen, der ist herzlich eingeladen
18.30 Uhr Wir suchen wieder den Schachmeister
19.00 Uhr Treffen der anonymen Alkoholiker
- Mi, 23.01.08** 10.30 Uhr Wir bewegen uns, Seniorengymnastik
18.30 Uhr Die Pfunde purzeln mit Weight Watchers, 11,- €



Dezember 2007 / Januar 2008

Für den Notfall

■ Apothekennotdienst

20.12.	Sonnen-Apotheke	Eberswalde
21.12.	Stadt-Apotheke	Schwedt/Oder
22.12.	Adler-Apotheke	Angermünde
23.12.	Löwen-Apotheke	Eberswalde
24.12.	Apotheke am Waldrand	Schwedt/Oder
25.12.	Ginkgo-Apotheke	Eberswalde
26.12.	Zentral-Apotheke	Schwedt/Oder
27.12.	Alte Apotheke	Angermünde
28.12.	Nord-Apotheke	Schwedt/Oder
29.12.	Finowtal-Apotheke	Eberswalde
30.12.	Apotheke im Oder-Center	Schwedt/Oder
31.12.	Apotheke an der PCK AG	Schwedt/Oder
01.01.	Hirsch-Apotheke	Angermünde
02.01.	Sonnen-Apotheke	Eberswalde
03.01.	Stadt-Apotheke	Schwedt/Oder
04.01.	Adler-Apotheke	Angermünde
05.01.	Löwen-Apotheke	Eberswalde
06.01.	Apotheke am Waldrand	Schwedt/Oder
07.01.	Ginkgo-Apotheke	Eberswalde
08.01.	Zentral-Apotheke	Schwedt/Oder
09.01.	Alte Apotheke	Angermünde
10.01.	Nord-Apotheke	Schwedt/Oder
11.01.	Finowtal-Apotheke	Eberswalde
12.01.	Apotheke im Oder-Center	Schwedt/Oder
13.01.	Apotheke an der PCK AG	Schwedt/Oder
14.01.	Hirsch-Apotheke	Angermünde
15.01.	Sonnen-Apotheke	Eberswalde
16.01.	Stadt-Apotheke	Schwedt/Oder
17.01.	Adler-Apotheke	Angermünde
18.01.	Löwen-Apotheke	Eberswalde
19.01.	Apotheke am Waldrand	Schwedt/Oder
20.01.	Ginkgo-Apotheke	Eberswalde
21.01.	Zentral-Apotheke	Schwedt/Oder
22.01.	Alte Apotheke	Angermünde
23.01.	Nord-Apotheke	Schwedt/Oder

An den folgenden Sonn- und Feiertagen ist in Angermünde zusätzlich eine Apotheke von 10.00-12.00 Uhr dienstbereit:

23.12. Adler-Apotheke; **25.12.** Alte Apotheke; **26.12.** Hirsch-Apotheke; **30.12.** Adler-Apotheke; **06.01.** Alte Apotheke; **13.01.** Hirsch-Apotheke; **20.01.** Adler-Apotheke

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Sa, So, feiertags 10.00-12.00 Uhr u. 17.00-18.00 Uhr / In dringenden Fällen außerhalb dieser Zeiten sowie werktags ab 19.00 Uhr über den Privatanschluss

17.-23.12.	Herr Wiedrich, Am Markt 16/17, 16278 Angermünde Tel.: 03331/23399, privat: 03331/22503
24.-25.12.	Frau Witte, Templiner Str. 39 A, 16278 Angermünde Tel.: 03331/24008, privat: 0174/6248800
26.-30.12.	Herr Korepkat, Prenzlauer Str. 9, 16278 Angermünde Tel.: 03331/298030 privat: 03331/32777
31.12.-01.01.	Herr Berendt, Am Markt 17, 16278 Angermünde Tel.: 03331/23388 privat: 03331/299930
02.-06.01.	Frau Bauersfeld, Rudolf-Breitscheid-Str. 4, 16278 Angermünde Tel.: 03331/21192 privat: 03331/299930
07.-13.01.	Herr Korepkat, Prenzlauer Str. 9, 16278 Angermünde Tel.: 03331/298030 privat: 03331/32777
14.-20.01.	Herr Berendt, Am Markt 17, 16278 Angermünde Tel.: 03331/23388 privat: 03331/299930
21.-27.01.	Herr Dr. Bornkessel, Am Markt 17, 16278 Angermünde Tel.: 03331/23377 privat: 03331/23309, 0173/2962370

■ Krankenhaus Angermünde

Rudolf-Breitscheid-Str. 37, 16278 Angermünde
Tel.: 03331/271-0, Fax: 03331/271-444, Internet: www.ms2z-angermuende.de

■ Hausbesuch-Notdienst

Tel.: 03331/2710
Mo, Di, Do 19.00-7.00 Uhr / Mi, Fr 13.00-7.00 Uhr / Sa, So 7.00 -7.00 Uhr

■ DRK – Kontakt- und Begegnungsstätte

Klosterstr. 43, 16278 Angermünde, Tel. 03331/2739-0

regelmäßige Veranstaltungen:

Mo	11.30 Uhr	Seniorenstammtisch, gemeinsames Mittagessen
	13.45 Uhr	Seniorengymnastik I
	14.30 Uhr	Seniorengymnastik II
Di	14.00 Uhr	Kegeln im Bildungswerk (14-tägig)
	14.00 Uhr	Schwimmen in der Wolletz-Klinik (14-tägig)
Mi	9.30 Uhr	Seniorentanz
	11.30 Uhr	Seniorenstammtisch, gemeinsames Mittagessen, anssl. Kartenspiele
	14.00 Uhr	Kreativnachmittag
Do	14.00 Uhr	Seniorentreff (z.B. Buchlesung, Geburtstag des Monats, Bewegung nach Musik, Gedächtnistraining, Ausflug u.a.)
Fr	11.30 Uhr	Seniorenstammtisch, gemeinsames Mittagessen, anssl. Kartenspiele
	13.00 Uhr	Spieelnachmittag

Feuerwehr/Notarzt 112

Polizei 110

**E.ON edis –
Standort Angermünde**
Am Markt 2,
16278 Angermünde
Entstörungsdienst:
0180/1213140

**Gasversorgung
Angermünde GmbH**
Schleusenstraße 7,
16278 Angermünde
Entstörungsdienst:
**0172/3965136 oder
0172/3965137**

Wichtige Adressen

■ Stadtverwaltung Angermünde

Markt 24, 16278 Angermünde

Tel.: 03331/26000

Bürgerinformation

Mo, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr

Di 09.00-12.00 Uhr

u.13.00-18.00 Uhr

■ Bibliothek

Seestr. 28, 16278 Angermünde

Tel. 03331/32651

Mo, Di, Fr 14.00-18.00 Uhr

Do 9.00-13.00 Uhr

Sa 9.00-12.00 Uhr

■ Abfuhrtermine (Abfälle)

Uckermärkische

Dienstleistungsgesellschaft

mbH (UDG)

Franz-Wienholz-Straße 25a,

17291 Prenzlau

Tel.: 03984/835-0,

info@udg-uckermark.de

www.udg-uckermark.de

■ Diakonisches Werk im Kirchenkreis

Angermünde e.V.

Berliner Straße 45

16278 Angermünde

Tel.: 03331/269626

Schuldnerberatung

Tel.: 03331/269628

■ Beratungsstelle für Familien, Jugend und Erziehung

Puschkinallee 28

16278 Angermünde

03331/21831

■ Schiedsstelle in Angermünde

Lothar Schlese

Oderberger Str. 21

16278 Angermünde

03331/21626

■ Kfz.-Zulassung

Kreisverwaltung Uckermark

Ordnungsamt, SG Straßenverkehr

Karl-Marx-Straße 1,

17291 Prenzlau

Tel.: 03984/701536

ordnungsamt@uckermark.de

■ Sozialpsychologische

Beratungsstelle für Schwangere und Familien

Brüderstr. 7, 16278 Angermünde

Tel.: 03331/33528

Mo, Di, Do 09.00 - 12.00 Uhr

Di 13.00 - 18.00 Uhr

Do 13.00 - 16.00 Uhr

■ Polizeihauptwache Angermünde

Markt 18, 16278 Angermünde

Tel.: 03331/2666-0

MATTHIAS MARTIUS**STEINMETZ UND STEINBILDHAUERMEISTER**Schwedter Straße 37, am Friedhof
16278 Angermünde, Telefon 0 33 31 / 29 79 41

Grabmale: klassisch und moderne Formen
Einfassungen: verschiedene Materialien
Bronzen: Vasen, Schalen, Schriften, Ornamente
Ausführung: sämtlicher Steinmetzarbeiten

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 – 18.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung


**Parkplätze
vorhanden**
Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr
 wünscht

ZIMMEREI
 Swen Glasenapp

**Dachstühle / Carports
 Terrassenüberdachungen
 maßgeschneidert und vieles mehr...**

Tel.: 0 33 32 / 30 70 76
 Funkl: 01 76 / 27 27 95 16
 Email: ZimmereiSwenGlasenapp@web.de

Wir bringen Holz in Form!
Friedliche Weihnachten
 und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen


Gudrun Kloke
Allianz  **Agentur**
 Markt 1
 16278 Angermünde



Meinen Kunden und
 Geschäftspartnern
 schöne Weihnachten und
 ein erfolgreiches Jahr 2008!

MICHAEL KÜHN

Garten- & Landschaftsbau Tel.: 033361/99316

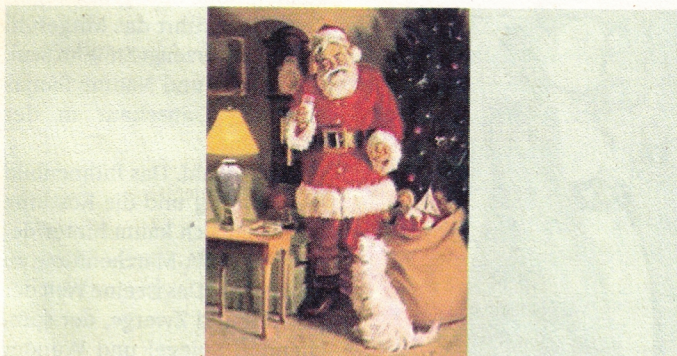
**Baumpflege und Fällungen jetzt auch mit Seilklettertechnik!**

*Wir wünschen unseren Mietern, den
 Hauswarten und Handwerkern besinnliche
 Weihnachten, Gesundheit und einen guten Start
 im neuen Jahr.*

*Unser Büro bleibt vom 24.12. bis einschließlich 31.12.
 geschlossen. Wir öffnen wieder am 02.01.2008.*

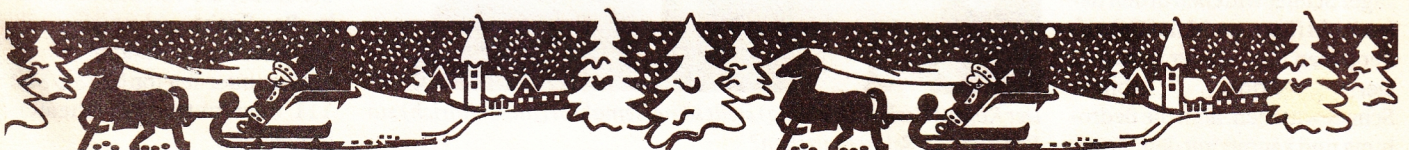
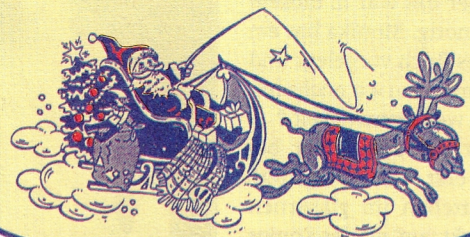
*Sie erreichen uns wie gehabt
 per Telefon: 03331-24124
 (auch mit Anrufbeantworter)*

Wohnbauten GmbH Angermünde-Land
Bernd Winkler, Geschäftsführer


Frohe
Weihnachten
**und ein gesundes neues Jahr wünscht
 der**
**AfM Angermünder
 Fliesenmarkt**

Jörg Aschenbrenner
 Klosterstraße 66
 16278 Angermünde

Tel.: 0 33 31 / 29 70 80 · 0 33 31 / 29 70 81



Schreibwettbewerb für junge Leute von 12 bis 21 zu 775 Jahren Angermünde

Zum Thema „Angermünde gestern – heute – morgen“ hat die Uckermärkische Literaturgesellschaft anlässlich der 775-Jahrfeier Angermündes zu einem Schreibwettbewerb aufgerufen, der sich besonders an Schüler und Jugendliche richtet: „Schreibt eure Gedanken, Gefühle, Sichtweisen und Überlegungen zu eurer Heimatstadt Angermünde auf! Berichtet, was ihr über die Geschichte eurer

Stadt wisst, wie ihr heute lebt und wie ihr eure Stadt in Zukunft mitgestalten wollt!“ Ganz nach Wilhelm von Humboldts Satz „Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft“ können junge Menschen im Alter von 12 bis 21 Jahren alle literarischen Formen wie Gedichte, Erzählungen, Theaterstücke, Kurzgeschichten und andere wählen. Die Textbeiträge können bis zu maximal fünf DIN A4-Seiten

umfassen. Jedes Blatt ist mit dem Namen des Verfassers zu kennzeichnen, für eine mögliche Veröffentlichung ist es nötig, eine schriftliche Einverständniserklärung beizufügen. Eine Jury wird alle eingesendeten Texte bewerten. Den Preisträgern gibt die Literaturgesellschaft die Möglichkeit, ihre Texte am 26. April 2008 in einer öffentlichen Lesung einem großen Publikum vorzustellen. Au-

ßerdem erhalten alle Teilnehmer ein Dankschreiben des Bürgermeisters der Stadt Angermünde. Einsendeschluss ist der 31. Januar 2008: Mit dem Kennwort „Schreibwettbewerb 775“ bitte bis zum 31. Januar 2008 an die Uckermärkische Literaturgesellschaft, Ehm Welk- und Heimatmuseum, Puschkinallee 10, 16278 Angermünde einsenden. mpj

Schneewittchen und Prinz Nils vom Königreich Gegenüber

Elli und ihre Freunde erholen sich von den Abenteuern ihrer zweiten Reise ins Zauberland und so griffen die Märchenerzähler der Uckermärkischen Bühnen Schwedt für die Vorweihnachtszeit 2007 wieder einmal in die Schatzkiste der Grimmschen Märchen. Herausgekommen ist „Schneewittchen“, klassisch und beliebt bis heute. Für Familien gibt es zum Ausklang des Weihnachtsfestes am zweiten Feiertag, dem 26. Dezember, um 16 Uhr eine Vorstellung mit anschließender Autogrammstunde der Darsteller in ihren Kostümen. Auf den Ankündigungsplakaten steht das Wort Uraufführung. „Es gibt viele schlechte Fassungen, aber aus dem Hause heraus gab es das Interesse der Schauspielerin Monika Radl, das Märchen für die Bühne neu zu bearbeiten“, erzählt Regisseur Gerhard Kähling, der auch die Rolle des Königs übernahm. „Eigentlich bin ich bekannt dafür, während der Inszenierung keinen Stein auf dem anderen zu lassen, aber das war in diesem Fall nicht nötig. Monika hat ein tragfähiges Buch vorgelegt und gemeinsam haben wir noch einige Stellen weiterentwickelt.“ So taucht der Prinz, der bei Grimms erst das vergiftete Schneewittchen im gläsernen Sarg erblickt, auf, als des Königs Jäger Schneewittchen in den tiefen Wald führt, um es auf Geheiß der bösen Stiefmutter zu töten. Der Prinz erblickt Schneewittchen, ahnt die Bedrohung und kämpft mit dem Jäger.

Dabei verliebt er sich unsterblich in das schönste Geschöpf des Königreichs, das er auf der Suche nach dem Drachen durchstreift. „Das Märchen kann man auf der Bühne nicht so geradlinig wie bei Grimms erzählen, es wäre rasch vorbei und böte zu wenig Spannung“, erklärt Gerhard Kähling die neuen Handlungen. „Außerdem finden wir es schlüssiger, wenn der Prinz sich in das lebende Schneewittchen verliebt.“ Wie seit Jahren üblich, ist das Weihnachtsmärchen wieder eine Gemeinschaftsproduktion mit dem polnischen Puppentheater Pleciuga. Die Polen bewältigen beispielsweise den Part der Zwerge hinter den sieben Bergen. Es sind drei Darsteller, die dazu drei Puppen führen – allerdings sichtbar, also kein schwarzes Theater. Ein Darsteller gleich zwei Zwerge. Eine schwierige Aufgabe, müssen sie

doch nicht nur den deutschen Text einer Figur einüben, sondern von zweien. Da sind Bauchrednerfähigkeiten gefragt, wenn der Text der Puppe zu sprechen ist. Ines Heinrich, die Königin, unterstützt sie als ausgebildete Logopädin. Den siebenten und größten Zwerg gibt Peter Benjamin Eichhorn, den man nur an der Stimme erkennt, so perfekt hat ihn die Maske verwandelt. Anders als in Grimms Märchen antwortet der Spiegel nicht emotionslos auf die Schönheitsfragen der Königin, er ist lebendig und figürlich und agiert als Mittler zu den polnischen Kindern im Publikum. In diese Rolle schlüpft die Polin Lucyna Sobczak-Winkel, die 2005 den Troll in „Die Schneekönigin“ verkörperte. Ihre Texte trägt sie in deutsch und polnisch vor und schafft so für die Gäste aus dem

Nachbarland den roten Faden. Dramaturgin Waltraud Bartsch hofft, dass die Zahl der polnischen Kinder ab 2008 noch größer wird, wenn die Grenze offen und kein Pass mehr nötig ist. Ines Heinrich spielt die Stiefmutter, die neue Königin Gundula, die nur sich selbst liebt und einen unbegrenzten Narzismus pflegt. Sie spielt, aber sie scheint die böse Frau zu leben. So echt kommt sie in dieser Rolle herüber. Wut und Eitelkeit, Hass und Selbstverliebtheit stellt sie mit einer unglaublichen Kraft dar. Beängstigend. Unbedingt Uckermark-Oskar-verdächtig! Nadine Panjas als Schneewittchen und Dirk Weidner als Prinz Nils vom Königreich Gegenüber geben das schöne Paar, das man sich von einem Märchen erhofft, mit dem man fiebert und auf ein gutes Ende hofft. Gerd Opitz als Jäger zaubert einmal mehr aus einer kleinen Rolle eine große Figur. Sein Jäger rührt das Mitgefühl der Kinder, erzeugt Stille im Saal. Gerd Opitz und Nadine Panjas erzeugen Gänsehaut in der Waldszene. Apropos Wald. Das Bühnenbild ist großartig und die Kostüme brauchen sich kaum hinter denen der DEFA-Märchenfilme zu verstecken. Das ist eine Welt der Prinzen und Zwerge, der sprechenden Spiegel und Wunder der Liebe, die verzaubert. Danke, Roy Spahn. Michael-Peter Jachmann Karten unter Telefon 03332/538 111 oder unter www.theaterschwedt.de.



Der König (Gerhard Kähling) stellt seine Gemahlin (Ines Heinrich) zur Rede: Wo ist Schneewittchen?

Pulsnitzer Märchen-Lebkuchen und viele andere Illustrationen

Eine zauberhafte Ausstellung ist bis Februar 2008 im Ehm Welk- und Heimatmuseum zu sehen – „Märchenhafte Bilder. Grimms Märchen und ihre Illustratoren“. Gleich im Gang zwischen den Ausstellungsräumen erwartet den Besucher vielleicht der Höhepunkt dieser Ausstellung überhaupt – eine Postkartenserie der Pulsnitzer Lebkuchen aus dem Jahre 1947, die in neun farbigem Bildern das Märchen „Hänsel und Gretel“ erzählt: „Knusper, knusper, knäuschen, wer knabbert an meinem Häuschen?“, fragt die Hexe. Bekanntlich hatte sie es aus Lebkuchen gemacht, um naschhafte Kinder anzulocken und einzufangen. Für die Ausstellung sind die Postkarten aber auf Postergröße gebracht worden und schmücken so dekorativ die Wände.

Die Ausstellung hält aber auch so manche Neuigkeit und weniger bekannte Fakten bereit: Wussten Sie beispielsweise, dass die Gebrüder Jakob und Wilhelm Grimm einen weiteren Bruder hatten? Er hieß Ludwig Grimm und war ein hervorragender Illustrator, so Wolfgang Blaschke vom Ehm Welk- und Heimatmuseum, der die Ausstellung eröffnete. Ludwig Grimms Stiche prägten das Bild, das die Menschen von den Märchenfiguren haben, bis heute. Auch die legendären Ludwig Richter und Werner Klemke griffen diese Vorbilder auf. Ludwig Richter bediente sich des im 19. Jahrhun-

dert sehr beliebten Holzstichs, der auch preisgünstig war. Werner Klemke griff diese Art der Arbeit für seine Märchenillustrationen auf. „An Klemkes Bildern fallen die immer etwas verschmitzt wirkenden Figuren auf, die mir darum besonders gut gefallen“, so Wolfgang Blaschke. Die Ausstellung geht übrigens über die Grimmschen Märchen hinaus, greift auch Illustrationen zu anderen, in Deutschland bekannten, Märchenklassikern auf. Schüler der Kreismusikschule Uckermark umrahmten die Eröffnung mit weihnachtlichen Liedern. Dabei überzeugten die aus 10- bis 13-Jährigen bestehende Gesangs- und Gitarrengruppe ebenso wie Lisa Wulkow aus Welsow, die sehr schön das zauberhafte Lied „Sind die Lichter angezündet“ von Hans Sändig darbot und später noch den internationalen Klassiker „White Christmas“ in englisch/deutsch. Lutz Wernicke begleitete sie am



Märchenhaft dieser Lebkuchen aus Pulsnitz

Klavier.

Die Ausstellung ist im Heimatmuseum mittwochs bis sonntags von 13 bis 17 Uhr zu sehen. Ein Absteher lohnt sich vor allem für Schulklassen, die im Unterricht Märchen behandeln. Es gibt auch eine Rätselwand mit Auszügen aus Märchen und Illustrati-

onen dazu – zu erraten ist der Name des Märchens. Und der von Syringa geöffnete Weihnachtsbaum trägt neben den üblichen Schmucksachen säuberlich verschnürte Papierrollen mit Märchen. Die können geöffnet und verlesen werden. *mpj*



Internationale Weihnachtslieder sangen und spielten diese Schüler der Kreismusikschule der Uckermark: von links Darja Lassin und Celin Lassin (12, Frauenhagen), dazwischen Laura Gehrke (10, Angermünde), weiter Lars Lehmann (13, Greiffenberg) und Julia Schüler (12, Angermünde)

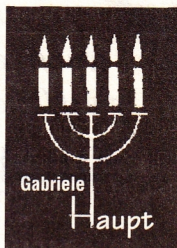
Ihr vertrauenswürdiger Helfer in allen Bestattungsangelegenheiten

Bestattungen

Inhaber Thomas Busch

Berliner Straße 1 • 16303 Schwedt/Oder

Montag bis Freitag
8.00 – 16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung



☎ Tag und Nacht 0 33 32 / 51 51 66

Hausbesuche auf Wunsch



SOS-Kinderdorf Deutschland wird 50.
Ihr schönstes Geschenk – werden Sie Jubiläums-Pate!

Mit einem monatlichen Beitrag von nur 15 Euro unterstützen Sie wahlweise sechs oder zwölf Monate lang alle SOS-Einrichtungen in Deutschland. Und tragen so dazu bei, dass Kinder und Jugendliche in Liebe und Geborgenheit aufwachsen.

Mehr Informationen unter
Tel: 089-12 60 61 62 oder
www.sos-kinderdorf.de

Geburtsstiftungskonto 50 50 50
Bank für Sozialwirtschaft
700205 00



www.sos-kinderdorf.de

In stillem Gedenken an die Verstorbenen des Jahres 2007 wünschen wir allen Angehörigen, die uns in der schweren Zeit ihr Vertrauen schenken, ein besinnliches Weihnachtsfest und Kraft für das neue Jahr.

Cornelia und Hartmut Roth



persönlich und individuell

ROTH in allen Preislagen

BESTATTUNGEN

Bahnhofstr. 24 • Gramzow

Tag + Nacht

☎ (03 98 61) 472

Das Autohaus Manfred Brosda aus Angermünde

wünscht
allen VW-Fahrern,
und solchen,
die es noch werden wollen,
eine schöne Advents- und
Weihnachtszeit und alles Gute für 2008!



Berliner Tor 2b, 16278 Angermünde, Tel. 03331/29280



Ausgezeichnet!

Der neue Tiguan gewinnt das Goldene Lenkrad in der Sonderklasse „Geländewagen“* noch vor seiner Markteinführung.

Testen Sie ihn jetzt. Als einer der Ersten. Bei Ihrem Autohaus Manfred Brosda GmbH Angermünde.

Der neue Tiguan. Wild, wenn Sie ihn lassen.



Ihr Volkswagen Partner

**Manfred Brosda GmbH
Angermünde**

Berliner Tor 2b, 16278 Angermünde, Tel. 03331/29280

* Bild am Sonntag 11.11.2007 Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

**Der Optimist hat nicht weniger oft unrecht
als der Pessimist, lebt aber fröhlicher**



Fröhliche Weihnacht

und ein glückliches,
gesundes und erfolgreiches
neues Jahr wünschen

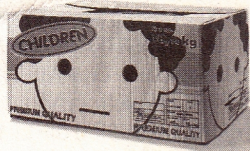
wir allen unseren Kunden und Geschäftsfreunden

Dirk Gründel und Claus Bettac

BOSCH CAR-SERVICE

GRÜNDEL & BETTAC GmbH

16278 Angermünde • Unterwall 1a
Tel.: (0 33 31) 3 22 33



Eine Ware, bei der die Nachfrage stetig steigt: Kinder. Täglich werden weltweit 3000 von ihnen gehandelt. Ihre Familien verkaufen sie aus Not oder Unwissenheit an skrupellose Menschenhändler. Die Folge: Auf Plantagen, in Fabriken und Bordellen werden sie oft jahrelang ausgebeutet. UNICEF kämpft dagegen. Helfen Sie uns dabei. Spendenkonto 300 000. Sozialbank Köln (BLZ 370 205 00). www.unicef.de

unicef 

Komm lass uns Heiraten!

**Altstadt
Studio**

Fotografie Ronald Mundzeck

16278 Angermünde

Berliner Str. 11

Tel. 03331 - 297351

Allen unseren Kunden
und Geschäftspartnern
wünschen wir frohe Festtage und ein
glückliches und erfolgreiches Jahr 2008.

Autohof-Groß-Ziethen

Inh. Reiner Gust

Kfz-Meisterbetrieb

typenoffen

Vertragshändler für Dolmar-Motorgeräte

Verkauf & Service

Joachimsthaler Straße 3 • 16247 Ziethen OT Groß-Ziethen

Tel./Fax: 03 33 64 / 4 05 • Funk 01 79 / 514 91 67